

Verdichtung ja, aber...

Der Widerspruch zwischen planerischen Zielen und eigentumsrechtlicher Realität

Prof. Jean-David Gerber
Center for Regional Economic Development &
Geographisches Institut, Universität Bern

3 Thesen

- 1. Die Verdichtung kollidiert mit der Institution des privaten Eigentums.**
- 2. Eine sachorientierte Diskussion ist nicht möglich, weil Eigentum in unserem ökonomischen System ein Tabu ist.**
- 3. Auf einer operativen Ebene liefern neue Formen von leistungs-orientierten Planungen eine pragmatische Antwort auf das Ziel der Verdichtung. Gleichzeitig ermöglichen sie die Aufrechterhaltung des Tabus.**

1. Verdichtungsziel: Die Herausforderung der Umsetzung

Ausgangslage

- Verdichtung als gesetzliches Ziel

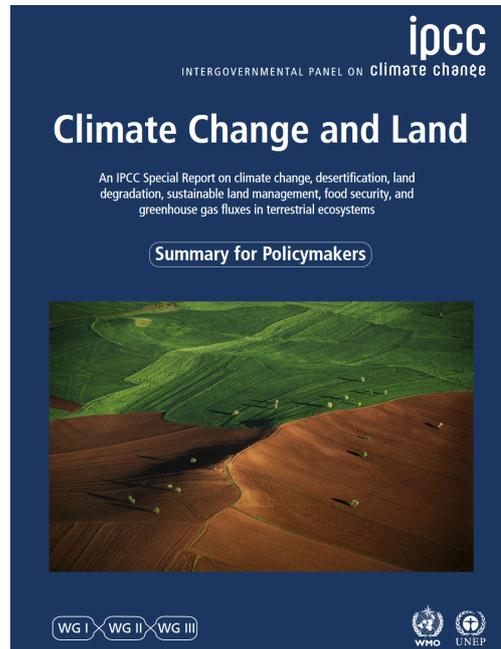
Insbesondere sollen:

^{abis.12} Massnahmen getroffen werden zur besseren Nutzung der brachliegenden oder ungenügend genutzten Flächen in Bauzonen und der Möglichkeiten zur Verdichtung der Siedlungsfläche;

Art. 3, RPG

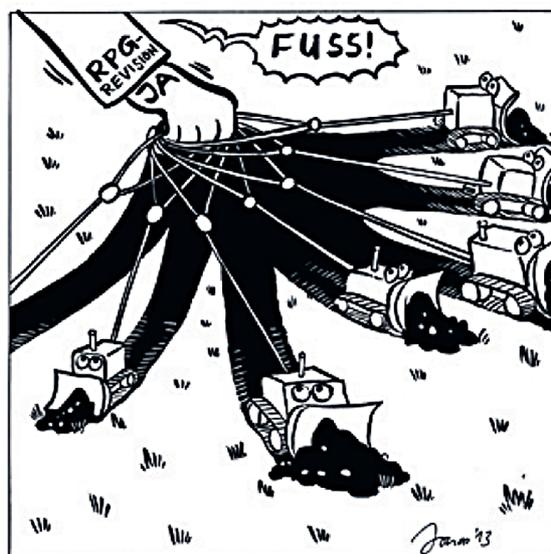
- Verdichtung als moralischer Zwang

IPCC Bericht von letzter Woche:



Wissenschaftlicher Ansatz zur Raumplanung

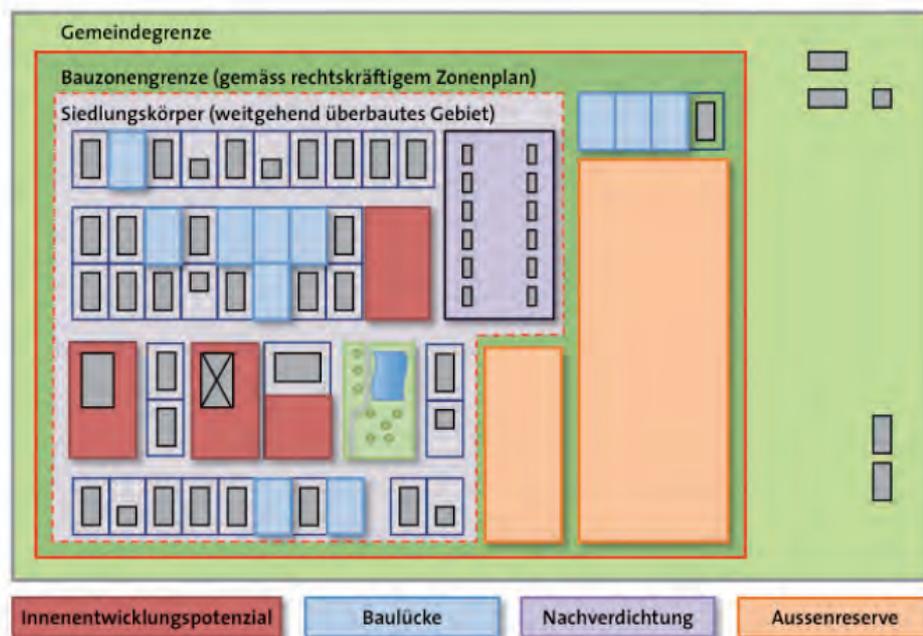
Raumplanung als öffentliche Politik
(Gerber, Hartmann & Hengstermann 2018)



Quelle: Inforaum 2 (2013), Espace Suisse

—> Die Stadt wird an der Schnittstelle zwischen
Raumplanungspolitik und Eigentum verhandelt

Das Problem der Umsetzung



Quelle: ETHZ, Modellvorhaben Raum+ Schwyz, S. 7



Ne nous laissons pas envahir par la densification

Mouvement pour la Défense de Lausanne

Fondée en 1967, notre association, indépendante de tout parti politique, compte près de mille membres intéressés par la protection du patrimoine de Lausanne, des communes avoisinantes et par le développement urbain de cette région. Son comité est

...éviter la construction d'un bâtiment disproportionné qui aurait dénaturé fortement ce quartier à l'aspect encore très vert.

visions:

naturel de la région lausannoise, tel qu'il est monuments et immeubles historiques, classés ou non, ses verdure, ses parcs et arbres.

bain de qualité en faveur d'un environnement respectueux de l'homme et de la nature.

Qui sommes nous

Satuts

Actualités

Nos actions

Patrimoine Lausannois

Assemblée Générale

Nous ré

Nous contacter

Liens

Notre démarche

Analyse des dossiers de mise à l'enquête publique, concertation avec les propriétaires ou promoteurs, contact avec les autorités concernées, les auteurs de projets et les architectes, impact sur le patrimoine. Analyse des plans directeurs, de zone, de quartier. Nous entrons en dialogue avec les différentes parties pour trouver la meilleure solution, nous attribuons également des mandats à des historiens, architectes ou ingénieurs. Notre démarche se veut constructive en faveur d'un urbanisme de qualité.

Nous proposons

Lausanne est menacée par la densification effrénée

Concrètement

Notre association utilise le droit de référendum et de recours avec parcimonie. nous avons lancé trois référendum en trente ans. En 1975, contre le comblement du lac devant Dorigny et le parc Bourget, en 1984, concernant le plan de quartier de Saint-François-aud, et en 1996, pour le parcour de l'Herminette. Nous avons notamment

Das Problem der Umsetzung

Übliche Erklärung: Mächtige Akteure sind in der Lage, das politische Ziel der Verdichtung zu instrumentalisieren.

z.B.:

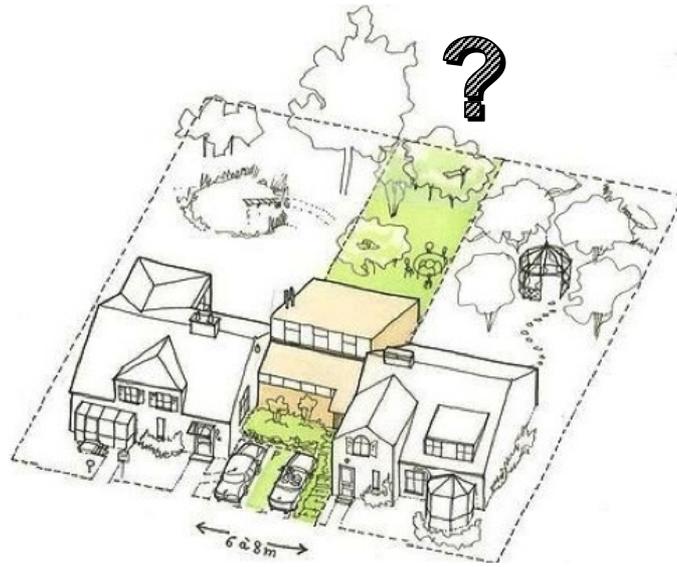
- Diskurs der ökologischen Sanierung
- Argument des starren Denkmalschutzes

—> Das ist nur Teil der Antwort

Werte, Weltanschauungen und Ideologie

Akteure sind strategisch, aber ihre Handlungen sind von einem komplexen System von Werten und Ideologie geprägt.

Realistisch?



2. Eigentum und Tabu



Die Umsetzung der Verdichtung ist schwierig, weil sie gewisse grundlegende Werte unseres ökonomischen Systems berührt

Abschweifung in die Anthropologie – Tabus



Abschweifung in die Anthropologie – Tabus

“the prohibition of an action based on the belief that such behavior is either too sacred and consecrated or too dangerous and accursed for ordinary individuals to undertake.”

“Generally, the prohibition that is inherent in a taboo includes the idea that its breach or defiance will be followed by some kind of trouble to the offender [...].”

“There is broad agreement that the taboos current in any society tend to relate to objects and actions that are significant for the social order and that, as such, taboos belong to the general system of social control.”

Source: Encyclopædia Britannica online

Interpretation

Unser Wirtschaftssystem ist durch verschiedene Tabus geschützt.

Die Institution des Eigentums ist ein **wesentliches Tabu**.



Fazit

- Verdichtung ist schwierig, weil sie mit einem tief verwurzelten Tabu kollidiert
- Kann es gebrochen werden?
- Mögliche Wege?

3. Ausweg?

Begegnung zwischen zwei gegensätzlichen ideologischen Strömungen – gegensätzlich vor allem auch was Eigentum anbelangt – die sich aber in der Praxis gegenseitig befruchten

Bodenpolitik



New public management



siehe Csikos 2009

Leistungs-orientierte Planung

Bodenpolitik:

- Staatliches Unternehmertum
- Proaktive Strategien
- Umverteilungsanstrebende Ziele
- Öffentliches Bodeneigentum
- Bodensteuer
- Öffentliche Aneignung von Bodenrenten

Davy 2012, van der Krabben & Jacobs 2013, Gerber et al. 2017

«Leistungs-orientierte Planung»

- Fokus auf die Outputs
- Projekt-basiert
- Öffentliches Eigentum als Instrument

New Public Management:

- Neues staatliches Unternehmertum
- Proaktive Strategien
- City marketing
- Selektive Deregulierung
- Öffentlich-private Partnerschaften
- Produktion von städtischer Bodenrente

Swyngedouw et al. 2002, Ritz 2005, Gerber 2016

Leistungs-orientierte Planung

Auf einer operativen Ebene liefern neue Formen von leistungsorientierten Planungen eine pragmatische Antwort auf das schwierige Ziel der Verdichtung...

... gleichzeitig ermöglichen sie die Aufrechterhaltung des Tabus.

Ausblick – Rückkehr der Bodenfrage

Eine sozialgerechte Verdichtung fordert ein neues Gleichgewicht zwischen privaten und öffentlichen Interessen.

Die sog. «Bodenfrage» muss neu gestellt werden:

Die Bodenfrage ist das Problem, Boden für die verschiedenen Nutzungsansprüche zu angemessenen Bedingungen verfügbar zu machen (Seele 1973, Weiß 1998, Hengstermann 2018)

Planungsinstrumente **und** Eigentum müssen in wissenschaftlichen und politischen Arenen diskutiert werden, weil sie die beiden Seiten derselben Medaille sind.